

# Sailor Moon und die Man in Black

Von maxedl

## Kapitel 4:

Diese Geschichte wurde geschrieben und erdacht von Markus Edlauer  
(maxedl@hotmail.com)

### Enthüllung

Alle Sailors sind im Hotel angekommen und stehen in der Eingangshalle.

Michiru: Ich gehe schlafen gute Nacht!

(Denkt: Bin ich fertig.)

Setsuna: Ich gehe auch in mein Zimmer.

(Denkt: Dann schalte ich den Fernseher ein.)

Chibi Usa: Oh man da ist ein Lebkuchenmann!

(Denkt: Der schaut echt lecker aus.)

Alle Sailors: Wo!

Bunny: Da!

(Denkt: Hinterher bevor die anderen merken das er woanders ist.)

Lebkuchenmann: Hilfe!!!

(Denkt: Diese Erdlinge sind Kanibalen.)

Die MIB laufen hinter den Sailors her die ein furchtbares Chaos anrichten auf der Jagt nach dem Mahagonesischen Botschafter der aus Lebkuchen besteht.

Wechseln wir in das Zimmer von Michiru wo gerade ein Monster in Form eines kleinen schleimigen Fleischklumpen aus der Klimaanlage über Michirus Bett hängt und Millimeter um Millimeter näher kommt. Als es nur noch wenige

Millimeter über Michiru's Mund hängt sendet es einen Telepathischen Impuls an

Michirus Gesichtsnerven, wodurch Michiru im Schlaf und ohne es zu merken den Mund weit aufmacht. Langsam gleitet das Wesen unter stetigem aussenden von Telepathischen Impulsen in Michirus Mund der sich langsam wieder schließt.

Nur noch die einige Meter lange Zellstruktur an der sich das Monster von der Klimaanlage abgeseilt hat schaut noch zwischen ihren Lippen hervor und an den Erhebungen des Halses erkennt man wie weit das Monster schon gekommen ist als plötzlich die Türe aufgeht und Haruka ins Zimmer kommt.

Haruka: Michiru schläfst du schon!

(Denkt: Da hat sich doch gerade was bewegt und was ist das grüne zwischen Michirus Lippen?)

Haruka springt vor und bekommt das Monster gerade im letzten moment zu fassen bevor es in Michiru sein unheilvolles Werk verrichten kann und zieht es Blitzschnell heraus. Da das Monster nun keine Impulse an Michiro sendete wacht sie auf und spuckt das Monster aus das durch die offene Türe verschwindet. Verfolgt von Setsuna.

Michiru: Was war das? Danke Haruka!

(Denkt: Ich habe immer noch den Geschmack von eingeschlaffenen Füßen im Mund.)

Haruka: Was es auch war hinterher bevor es mit noch jemanden das selbe macht wie mit dir.

(Denkt: Oh man hatte das grosse Zähne.)

Das ganze Hotel wird aufgescheucht und macht mit Setsuna Michiru und Haruka Jagt auf das Monster. In der Eingangshalle treffen sie auf die Sailors die nach der Aufklärung durch Agent K die Jagt auf den Mahagonesischen Botschafter aufgegeben haben. Mit vereinten Kräften gelingt es ihnen das Monster zu Töten und als der Rauch sich verzieht kommt es zu einer erschütternden feststellung durch Agent J.

Agent J: Wisst ihr was das ist?

(Denkt: Oh nein das darf nicht wahr sein.)

Alle andern: Nein!

Agent J: Das ist ein Furby! Nein das war ein Furby!

(Denkt: Gar nicht auszudenken wenn das mit allen so ist wie mit dem da.)

Set: Niemand darf erfahren was hier gerade los war.

Ihr wisst was ihr tun müßt?

Alle MIB: Ja! SIR!

Alle Sailors: Nein!

Alle MIB-Mitarbeiter setzen sich eine Sonnenbrille auf und Blitzen die Sailors wie verrückt in Hypnose.

Furbypink: Furbybrain was machen wir morgen Abend?

Furbybrain: Wir versuchen die Weltherschaft an uns zu reißen wie jeden Abend, Furbypink!

Ende der Geschichte.